



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Gnadau (Ermittlungen nach Fahrzeugbrand)

Am frühen Donnerstagmorgen wurden zwei brennende Fahrzeuge im Bereich des Zackmünder Weges gemeldet. Die Zeugen wurden gegen 01:11 Uhr durch einen Knall geweckt und bemerkten das Feuer an beiden Fahrzeugen. Sie informierten die Rettungsleitstelle und die Polizei. Anschließend wurde das Videomaterial der Überwachungskamera gesichtet. Hierbei wurde bekannt, dass zwei unbekannte Person vor dem Knall und dem anschließenden Brand an den Fahrzeugen waren und sich schnell entfernten. Ein Fahrzeug brannte komplett aus, das zweite wurde schwer beschädigt. Die Feuerwehr konnte das Feuer löschen. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und der Brandort für weitere Untersuchungen beschlagnahmt. Das Videomaterial ist Bestandteil der weiteren Ermittlungen. Der entstandene Schaden wurde auf etwa 40.000.-€ geschätzt.

Bernburg (Unfall unter Alkoholeinwirkung)

Am Mittwochnachmittag wurde durch Zeugen ein Verkehrsunfall in der Leauer Straße beobachtet. Der Fahrer eines PKW touchierte beim Vorbeifahren ein anderes geparktes Fahrzeug und verursachte dabei Sachschaden. Das Fahrzeug des Unfallverursachers wurde durch die Zeugen gestoppt und der Fahrzeugführer bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten. Nachdem die Zeugen den Beamten den Unfallhergang geschildert hatten nahmen sie Kontakt zum vermeintlichen Unfallverursacher auf. Hierbei wurde deutlicher Atemalkoholgeruch bei dem 58-jährigen festgestellt. Ein freiwilliger Atemalkoholtest erbrachte einen vorläufigen Wert von 2,33 Promille. Die Weiterfahrt wurde untersagt und der Fahrzeugschlüssel sichergestellt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet und der Führerschein sichergestellt. Nach Abschluss aller polizeilichen Maßnahmen, darunter auch die Entnahme einer Blutprobe zur Bestimmung des Alkoholgehaltes, wurde der Mann wieder entlassen. Der Fahrzeugschlüssel wurde an die Freundin des Mannes ausgehändigt.

Bernburg (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am frühen Donnerstagmorgen, kontrollierte die Polizei eine 35-jährige, welche mit einem E-Scooter in der Hegestraße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Zeugenaufruf nach Unfall mit Unfallflucht

Bereits am 5. Oktober dieses Jahres gegen 17:55 Uhr kam es auf der Straße zwischen Wiendorf und Preußlitz zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 15jähriger Mopedfahrer zum Glück nur leicht verletzt wurde. Nach den im Revier vorliegenden Erkenntnissen wurde er durch das rücksichtslose Fahren eines VW Sharan an den Fahrbahnrand gedrängt und kam wenig später zu Fall. Am Moped entstand Sachschaden, der Junge zog sich eine Schürfwunde am Knie zu und klagte über Schmerzen am Knöchel und der Schulter. Der VW Sharan mit Kennzeichenfragment BBG entfernte sich in der weiteren Folge unerlaubt vom Unfallort. Die Polizei hat wenig später die Ermittlungen aufgenommen, bisher allerdings noch keinen verantwortlichen Fahrzeugführer ermittelt. Hinweise nehmen wir wie immer gern auch telefonisch unter 03471-3790, oder persönlich entgegen.

(koma)
